



## Aktuelle Herausforderungen und Qualifizierungschancen im Gesundheitswesen

KRANKENKASSEN ALS NEUE DIENSTLEISTER  
DER GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

KRANKENHÄUSER ALS NEUE PLAYER AUCH  
FÜR DIE AMBULANTE VERSORGUNG?

PFLEGE ALS SCHLÜSSELQUALIFIKATION FÜR  
PROZESS- UND ERGEBNISQUALITÄT

VON DER EINZELPRAXIS ZUM  
AMBULANTEN KOOPERATIONSVERBUND  
– NEUE ANFORDERUNGEN AN ÄRZTE

### ZIELGRUPPEN:

- Verantwortliche Mitarbeiter der Kranken- und Pflegekassen
- Führungskräfte aus den Kliniken
- Niedergelassene Ärzte
- Leitungen von Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationsdiensten und Praxisteams



# Aktuelle Herausforderungen und Qualifizierungschancen im Gesundheitswesen



Prof. Dr. Andreas J. W. Goldschmidt,  
Professor an der Universität Trier



Marius Greuèl,  
Studienleiter Gesundheits- und  
Sozial-Ökonom, VWA Berlin

„Das Gesundheitswesen in der Bundesrepublik Deutschland beabsichtigt mit den aktuellen Reformvorhaben des Gesetzgebers, einen neuen Weg zu mehr Innovation und patientengerechten Versorgungsformen einzuschlagen. Die Gesundheitswirtschaft wird dabei nach Schätzungen des Statistischen Bundesamts in den nächsten 10 Jahren einen Zuwachs von bis zu 140 Mrd. Euro von derzeit 260 Mrd. auf nahezu 400 Mrd. mobilisieren.“

Die Fachtagung greift die Dynamik der Veränderung im Gesundheitswesen anhand von vier zentralen Themenfeldern praxisnah auf. Diese betreffen die Entwicklung für die niedergelassenen Ärzte, die Krankenhäuser, die Krankenkassen und die Pflege. Dabei wird für die zukünftigen Arbeitgeber und Führungskräfte deutlich, welche neuen beruflichen Anforderungen entstehen und worauf sich die Qualifizierung in den nächsten Jahren ausrichten muss. Hierbei wird die Fachtagung praxisnahe Einblicke in die neuen Versorgungsmodelle wie z. B. Medizinische Versorgungszentren, integrierte Versorgung, Case und Disease Management sowie Telemedizin und Telemonitoring vermitteln. Ebenso werden neue Ansätze in der Gesundheitsförderung und Prävention aufgezeigt.“

„Derzeit ist jeder achte Mitarbeiter Beschäftigter in der Gesundheitswirtschaft. In Deutschland sind aktuell 2000 Kliniken, 130.000 niedergelassene Ärzte, 1.400 Medizinische Versorgungszentren, 9.000 vollstationäre und teilstationäre Pflegeeinrichtungen sowie 12.000 ambulante Pflegedienste auf dem Markt.“

Dabei nimmt der Trend zu multidisziplinären Qualitätsverbänden, Praxisnetzen, Medizinischen Versorgungszentren und sektorübergreifenden Integrationsverträgen zu. In Deutschland wurden bislang über 6.000 Verträge zur integrierten Versorgung geschlossen, die als innovative Vereinbarungen zwischen den Krankenkassen und Leistungsanbietern besondere Managementkompetenz verlangen. Die Nachfrage der Gesundheitswirtschaft nach einer hohen beruflichen Qualifizierung im Rahmen von Controlling, Qualitätsentwicklung, Projektmanagement und Marketing hat einen zentralen Stellenwert eingenommen und bedeutet in der Zukunft krisensichere und innovative Karrierechancen. Hierbei sind die Arbeitgeber aufgerufen, in der gemeinsamen Diskussion über die zukünftigen Innovationsfelder auch die inhaltlichen Koordinaten der beruflichen Weiterbildung direkt mitzubestimmen.“



# Veranstaltungsprogramm: Fachtagung Berlin, am 10.11.2010

## 10:30 Begrüßung

Dr. Beate Dahlke,  
Geschäftsleitung VWA Berlin

## 10:45 Einführungsvortrag

„Gesundheitswirtschaft im  
Wandel und die Entstehung  
neuer Berufsprofile“

Prof. Dr. Andreas J. W. Goldschmidt,  
Universität Trier

## Krankenkassen als neue Dienstleister der Gesundheitswirtschaft

## 11:15 „Gesundheitsförderung und Prävention aus der Sicht einer Krankenkasse“

Dr. med. Katharina Graffmann-  
Weschke, Bereich Prävention AOK  
Berlin-Brandenburg

## 11:45 „Neue Versorgungsformen“

Dietmar Jessulat,  
Referent Vertragswesen,  
Landesvertretung Berlin-Brandenburg

## 12:15 Diskussion

„Qualifizierung und neue  
Berufsrollen“

Moderation:  
Prof. Dr. Andreas J. W. Goldschmidt

## 12:30 Mittagspause

## Krankenhäuser als neue Player auch für die ambulante Versorgung?

## 13:30 „Das Krankenhaus im Jahre 2020 und seine Kompetenzerwartungen“

Prof. Dr. med. Ralf Kühlen,  
Helios Kliniken Berlin

## 14:00 „Optimierung des Qualitäts- managements durch Zertifizierung mit dem KTQ-Verfahren“

Gesine Dannenmaier,  
Geschäftsführerin KTQ-GmbH  
(Verbände der Kranken- und  
Pflegekassen auf Bundesebene,  
BÄK, DKG, Deutscher Pflegerat,  
Hartmannbund)

## Pflege in medizinischen Innovationsfeldern

## 14:30 „Hospital at home – neues Versorgungsmanagement für die Pflege am Beispiel eines EU-geförderten Telemonitoring- projektes“

Dr. med. Konstanze Schöningh,  
Pflegerwerk Berlin

## 15:00 Diskussion

Moderation: Marius Greuèl,  
Studienleiter Gesundheits- und  
Sozial-Ökonom, VWA Berlin

## 15:15 Pause

## 15:45 „Von der Einzelpraxis zum ambu- lantem Kooperationsverbund – neue Anforderungen an Ärzte“

Dr. Bernd Köppl, Vorsitzender  
Bundesverband Medizinische  
Versorgungszentren

## 16:15 Plenumsdiskussion mit dem Fokus auf Qualifizierung und neue Berufsrollen

Moderation: Vertreter  
der Ärztezeitung – Büro Berlin

## 17:00 Ende

## Kontakt und Anmeldung:

**Marcel Schaedler**  
Bismarckstraße 107  
10625 Berlin  
Tel. 030 318623-14  
marcel.schaedler@vwa-berlin.de

**Die Teilnahme an der Veranstaltung  
ist kostenfrei.** Nur begrenzte Plätze,  
bitte Anmeldung bis zum 15.10.2010.

## Veranstaltungsort:

**Berlin-Brandenburgische  
Akademie der Wissenschaften**  
Einstein-Saal  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin  
<http://veranstaltungszentrum.bbaw.de>

Kooperationspartner der Fachtagung:



**PFLEGEWERK BERLIN**



**Techniker  
Krankenkasse**  
Gesund in die Zukunft.



# VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien sind selbstständige Einrichtungen an derzeit über 100 Standorten und Teil des pluralistischen Bildungssystems. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Universitätsprofessoren der ortsansässigen Hochschulen werden seit über 100 Jahren berufs- und ausbildungsbegleitende Wirtschaftsstudiengänge durchgeführt.

14 Akademien stehen derzeit in der Trägerschaft der gemeinnützigen Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft (BCW), zu der auch die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin gehört.

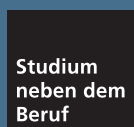
Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin führt seit vielen Jahren erfolgreich Studiengänge im Bereich Gesundheits- und Sozialmanagement durch.

Nähere Informationen zu allen Studien- und Lehrgängen für Berufstätige im Gesundheits- und Sozialwesen erhalten Sie bei unserem Beratungsteam:

fon 0800 2959595\* | fax 0800 8959595\*

\* gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:



[www.vwa-gruppe-bcw.de](http://www.vwa-gruppe-bcw.de)